

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

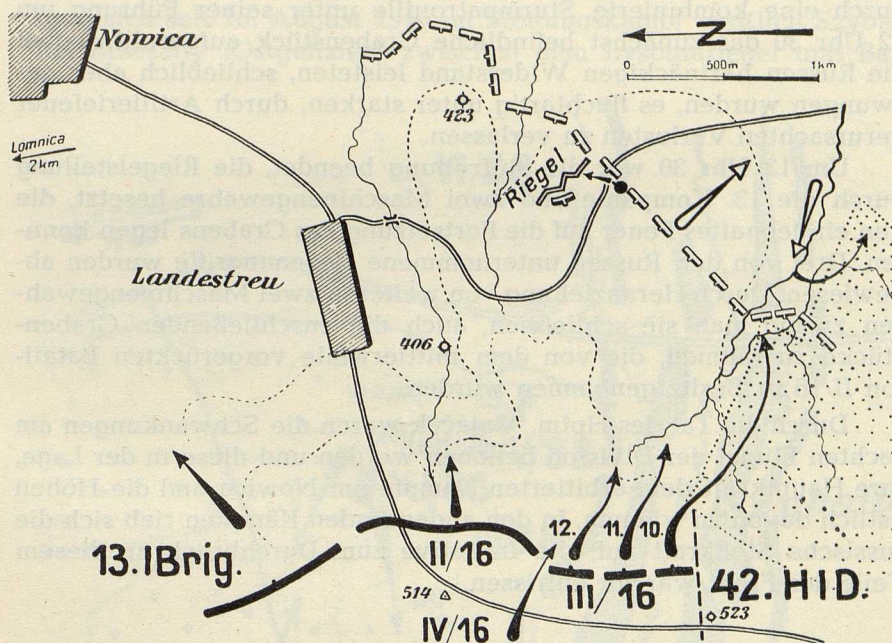
Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

stürmt; die Russen waren so überrascht, daß sie auch das benachbarte, vor der 11. Kompanie liegende Grabenstück sofort räumten.

Kurz darauf bemerkte Vojáček das Vorschieben von etwa zwei russischen Kompanien in der an die erreichte Stellung anschließenden Mulde, die von der vorrückenden 11. und 12. Kompanie nicht eingesehen werden konnte. Durch die hierauf versuchte Verständigung dieser Abteilungen und Aufforderung zum raschen Vorgehen kam dem Hptm. Vojáček zur Kenntnis, daß diese Kompanien starke Verluste erlitten hatten und keine Offiziere mehr besaßen.



Die Lage erschien kritisch. Die russischen Reserven hatten die zurückgegangenen Linien vorgerissen und drangen wieder in den verlassenen Graben ein. Ohne Zeit zu verlieren, übergab Vojáček das Kommando seiner eigenen Kompanie, eilte zu der 11. und 12. Kompanie, übernahm ihre Führung und riß sie zum Sturm vor. Um 20 Uhr war auch das vorliegende Grabenstück genommen, wobei am linken Flügel durch das Bataillonskommando neue Reserven eingesetzt werden mußten. Ein um 21 Uhr angesetzter Gegenangriff der Russen konnte unter empfindlichen Verlusten für sie abgewiesen werden, das gleiche Schicksal hatte auch ein nochmaliger Angriff um 24 Uhr.

Der Angriff der am linken Flügel der Division vorgehenden 13. IBrig. auf die stark besetzte Linie bei Landestreu stieß auf zähen